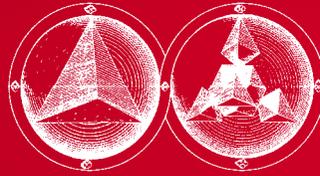


Zum Ende seiner elfjährigen Förderung durch die DFG lädt der Sonderforschungsbereich 573 zu seiner Abschlussstagung, bei der Erträge der gemeinsamen Arbeit und sich aus ihnen ergebende weiterführenden Perspektiven der Frühneuzeitforschung zur Diskussion gestellt werden sollen.

Revisionen des Epochenprofils durch einen historisch trennscharfen kulturwissenschaftlichen Konzeptrahmen zu ermöglichen – mit diesem Ziel hat der SFB unter den Leitbegriffen Pluralisierung und Autorität eine Heuristik erarbeitet, die sich von den Teleologien vorgängiger Forschungsparadigmen abhebt. Im Vergleich mit Konzepten wie 'Rationalisierung', 'Säkularisierung', 'Sozialdisziplinierung' oder 'Modernisierung' zielt diese Heuristik darauf ab, richtungsoffene und widersprüchliche Vorgänge auf allen Ebenen der frühneuzeitlichen Kultur zu erkennen und zu beschreiben. Für die Frühe Neuzeit ist typisch, dass Autoritäten auf Gegenautoritäten treffen, Entscheidungsträger miteinander im Konflikt liegen, Institutionen miteinander konkurrieren, Traditionen in Frage gestellt werden, unterschiedliche Modelle der Praxis entwickelt werden und die Ordnung der Disziplinen durch epistemische und mediale Umbrüche umgebaut wird. Das bedeutet, dass die Dynamik, die im Begriff der Pluralisierung steckt, auch den – vermeintlich statischen – Gehalt der Autorität ergreift, die ihrerseits mithin nie ohne Autorisierung zu denken ist.

Re-Visionen der Epoche, die sich – im Großen wie im Detail – aus der Doppeloptik von Pluralisierung und Autorität ergeben, sollen im Rahmen der Abschlussstagung diskutiert und auf neue Forschungsfelder hin geöffnet werden.



Sonderforschungsbereich 573  
Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit

## Veranstaltungsort

**Sonntag:** „Senatssaal“ Raum E 106  
**Montag–Mittwoch:** Raum F 107

LMU Hauptgebäude,  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München

## Kontakt

Uta Liebl  
Sonderforschungsbereich 573  
Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München

Telefon 089/2180-1389  
sfb.frueheneuzeit@lrz.uni-muenchen.de

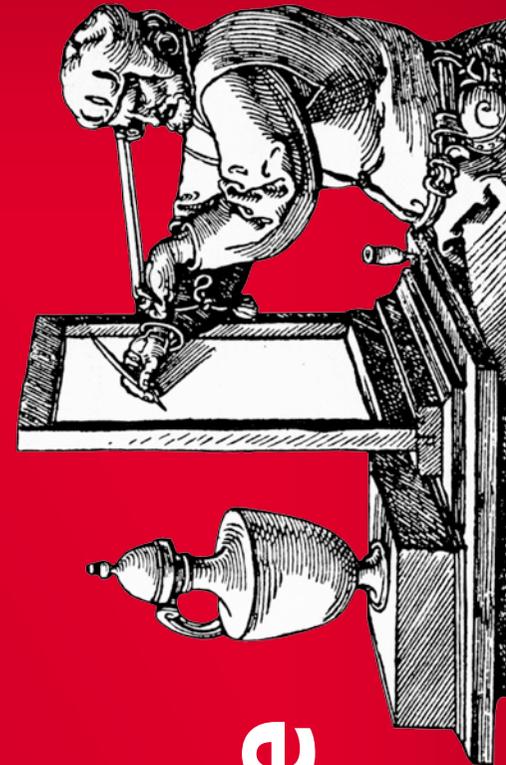
<http://www.sfb-frueheneuzeit.uni-muenchen.de/>

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



# Frühe Neuzeit: Revisionen einer Epoche

9.–12. Oktober 2011



## Sonntag, 9. Oktober

---

- 18:00–19:00 Begrüßung und Eröffnungsvortrag  
**ANTHONY GRAFTON**  
Early Modern Scholars and  
Christian Origins

## Montag, 10. Oktober

---

- 09:30–10:30 **PETER STROHSCHNEIDER**  
Pluralisierung und Alterität

- 10:30–11:30 **MERIO SCATTOLA**  
Autorität und Pluralisierung, Einheit  
und Pluralität in den politischen  
Lehren des 17. Jahrhunderts

*Kaffeepause*

- 12:00–13:00 **JAN-DIRK MÜLLER**  
Alte contra neue Autoritäten:  
Antikerezeption und volkssprachige  
Traditionen

*Mittagspause*

- 14:45–15:30 Diskussionsforum I:  
Differenz und Konflikt

- 15:30–16:30 **WILHELM SCHMIDT-BIGGEMANN**  
Wie autorisiert sich eine Tradition?  
Über wissenspolitische Legitimitäts-  
programmatik

*Kaffeepause*

- 17:00–18:00 **OLIVER PRIMAVESI**  
Francesco Patrizi da Cherso (1529–1597):  
Ein Platoniker und die Autorität  
des Aristoteles

## Dienstag, 11. Oktober

---

- 09:30–10:30 **ARNDT BRENDECKE**  
Frühneuzeitforschung als Archäologie  
der Moderne

- 10:30–11:30 **BARBARA STOLLBERG-RILINGER**  
Die Frühe Neuzeit – eine Epoche  
der Formalisierung?

*Kaffeepause*

- 12:00–13:00 **FRIEDRICH VOLLHARDT**  
Das Problem der Quantität und die  
Neuordnung des Wissens in der  
Ausbildung des Juristen: Das 'Cautelen'-  
Projekt von Christian Thomasius

*Mittagspause*

- 14:45–15:30 Diskussionsforum II:  
Medien und Sichtbarkeit

- 15:30–16:30 **MARTIN MULSOW**  
Pluralisierung, Kommunikations-  
geschichte und Wissensgeschichte

*Kaffeepause*

- 17:00–18:00 **ULRICH PFISTERER**  
Renaissance der Vier Erdteile – oder:  
Die Entdeckung der Welt-Kunst

## Mittwoch, 12. Oktober

---

- 09:30–10:30 **FLORIAN MEHLTRETTER**  
Das Ende der Renaissance-Episteme?  
Bemerkungen zu Giambattista  
Marinos Adonis-Epos

- 10:30–11:30 **CLAUDIA OLK**  
Revision and Resurrection:  
The poetics of Mary Magdalene  
and *The Winter's Tale*

*Kaffeepause*

- 12:00–13:00 **VERENA LOBSIEN**  
Topik und Tropik der Imagination:  
Revisionen frühneuzeitlicher Seelen-  
lehre in Spensers *Cantos of Mutabilitie*

*Mittagspause*

- 14:45–15:30 Diskussionsforum III:  
Säkularisierung und (Re)sakralisierung

*Kaffeepause*

- 16:00–17:00 **ANDREAS KABLITZ**  
Renaissance:  
Nachahmung der Antike versus  
*imitatio auctorum*

